

Transkription von Urkunde ZET 1396c

Ort, Datierung: Zerbst, 1396-??-??

Signatur: Stadtarchiv Zerbst, IA, 64

Inhalt: Rat der Stadt Zerbst: Kaufvertrag

Bemerkung: nur Jahresangabe

Wy Ratmanne alde vnd(e) Junge der stad tu czerwist , Bekenne(n) opinbar mit dess(e)m opin briue vor allen luden / dy on syn ader horen lesen dad wy med eyndracht vnde med gantzer fulbort der Schepen Jnny(n)gesmeysteren vnde / der Borger al gemeyne der stad tu czerwist hebben vor koft recht vnde redeliken vnde vor kopen den wysen luden / heylen hans frihen saliger dechtnisse eliken wedewen vnde peter meynstorp orer Swester sone vnde allen ore(n) / Beyden eruen Sehes marc jngeldes jerliker gewissen gulde czerwister werunge vor anderhalfhundert marc / czerwister ge were dy sy vns dar vor vul vnd(e) al betalet hebben dy seluen sehes marc hebben dy gnanten heyle dy / fryinne vnde peter meynstorp vnde ore eruen gelehet vnde bestediget tu dem altar den sy tu sunthe Bartholomeuse / in der nyhen cappellen mit orem eygen gude von nyges vp ge sticht vnde ge buwet hebben vnde ge wyhet lathen / jn godes ere vnde senthe marien syner lyuen muder dar na in sunthe erasmus ere vnde der hiligen dryer koni(n)ghe / sunthe laurentz sunthe vlrik sunthe cristoferi vnde in aller hiligen ere dorch trost orer vorfaren elderen syle vnde vm(m)e / orer eygen salicheyt den selue(n) altar mogen vnde solen dy mergnanten heyle dy frynne peter meynstorp vnde ere er= / uen lyhen eyne pristere dem sy iz dorch got gun(n)en ok wanne dy ernante heyle vnde peter meynstorp ave gan so / schal dy eldeste dy or neheste erue iz dad sy frowe ader man den altar lyhen eyne pristere also vor ge screue(n) stad wen(n)e / syk dad ge boret / med rade der ande[re]n eruen Dar vm(m)e so hebbe wy geredet vnde gelouet vnde reden vnde louen eyndrecht=/liken inguden truwen deme pristere deme dy selue altar von on ader oren eruen gelegen wert dy selue(n) sehes marc alle / Jar jerlike fulkomeliken tu betalen vnde tu geue(n) mit grosen ader mit siluer ader wu tu czerwist eyne gemeyne were / iz vp sulke dage tyhet also hyrna gescreuen stad so dad wy on solen vnde willen geue(n) alle Jar vp osteren twe marc gel=/dez vp senthe Johan(n)es baptisten dach twe marc geldes vnde vp den nehestin sundach nach sunthe michels dach twe marc / geldes ane allerleye hindernis vnde darmede schal dy pristere dez tinses vnde geldes alles ge schotes stad rechtes / gewo(n)heyt vnde willekor ledich vnde fry syn dar van so schal dy prister dez altares alle jar jerlike eyne gewonlike ge/dechtnisse dun mit eyne ferdunge tu kore tu geuende vnde dar na dez nehestin anderen dages eyne spende maken eyne / ysluke(n) arme(n) menschen dy des denne wardet vnde begeret eyne(n) pen(n)i(n)gh dorch got tu geuende ader eyne witbrod eyne / pen(n)i(n)ges wert ok so schal dy prister dez selue(n) altares alle jar ordeliken vnde redeliken halden glik den andern vi/carien tu sunthe Batholomeuse Vnde worde dad eyne sake dad wi ader vnse nakomelinge dy ouergescreuen sehes / marc geldez weder kopen wolden so schole wi vnde willen ader vnse nakomelinge vm(m)e anderhalf hundert marc / ader wu wi mogen tu vorn an sehes marc ewiger ge wissen gulde vnde jerlikes tinses tu selue(n) altar wedder kope(n) / also dad prister ader vorweser dez seluen altares der sehes marc geldes nicht vntfernet noch vntfremdet wor/den wan dad sy med sulken tinsen gulden vnde briuen ewelik alle jar wol be waret vnde besorget blyuen / Ok schal here(n) twydracht ader stad twidracht dar got vor sy ¹ dem pristere dez gnanten altares an syne tynse ader gul-/de nicht schedeliken syn We(re) ok dad en(n)ige vorsumenisse geschege an dess(e)n briue it wer(re) von

brandes wege(n) ader / wu dy vor sumenisse ge schege dar got vor sy so schole wi vnde willen on
eýne(n) andere(n) besegelden briff geuen / nach desses briues lude vnde gesette ane allerleye
wedderrede vnd(e) jnval Alle desse vorscreue(n) stücke vnde / artikele vnde eýn jslik besundern loue wi
ratman(n)e alde vnde nýge der stad tu czerwist den mergnanten / der frihinnen peter meýnstorpe vnde
allen oren eruen vnde sunderliken dem pristere deme dý selue altar gelegen / wert in guden truwen
stede vnde gantz tu halden ane allerleye hindernis vnde be kum(m)erunge geýstlik adir / werlikes
gerichtes vnde ane allerleye argelist /des tu rechtem orkunde vnde ewiger sickericheyt sohebbe / wi vor
vns vnde vnse nakomelinge vnser stad jngesegel witliken med guden willen laten hengen an dess(e)n /
opin briff dy ge geuen iz na godes gebort dritteynhundert jar dar nach in dem sehes vnde negentigsten
jare

¹ über der Zeile eingefügt